

Ausschreibung einer Abschlussarbeit

Der Lehrstuhl Interaktive Systeme / Interaktionsdesign vergibt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die folgende Bachelorarbeit. Sollten Sie Interesse an dieser Arbeit haben, kontaktieren Sie bitte den aufgeführten Ansprechpartner.

Thema

Auswirkungen des Konsums eines Produktes auf die Einschätzung von Empfehlungen

Art der Arbeit

Komedia Bachelor

Beschreibung

Empfehlungssysteme sind ein alltäglich gewordenen Werkzeug, welches Nutzer im Internet automatisiert dabei unterstützt, in der immensen Vielfalt von Produkten, Filmen, Urlaubsangeboten etc. jene zu finden, die den eigenen Präferenzen bestmöglich entsprechen. Um die Qualität der generierten Empfehlungen einschätzen zu können, ist die Durchführung von Offline-Evaluationen ein häufig genutztes Mittel, bei dem die objektiv messbare Akkuratheit der Algorithmen ermittelt wird. Dass jedoch auch nutzerzentrierte Faktoren wie beispielsweise die Neuartigkeit der Empfehlungen oder die Diversität der Ergebnismenge einen bedeutenden Einfluss auf den Erfolg von Empfehlungssystemen haben, wird erst allmählich akzeptiert. Die gesamte User Experience spielt jedoch eine entscheidende Rolle hinsichtlich der Frage, wie das System und die präsentierten Empfehlungen eingeschätzt werden.

Werden solche Aspekte experimentell untersucht, kommen oft Nutzerstudien in Laborumgebungen zum Einsatz. Dabei wird zumeist die Interaktion mit einem Empfehlungssystem ermöglicht, und daraufhin u. a. die subjektive Einschätzung der Probanden hinsichtlich der empfohlenen Produkte abgefragt. Die Präsentation der Empfehlungen umfasst neben dem Namen des Produkts typischerweise eine Beschreibung, Bilder, Trailer, o. ä. Basierend auf dieser Grundlage wird dann eine Einschätzung von den Probanden gefordert, wie sehr ihnen diese Produkte tatsächlich zusagen würden oder auf welches ihre Wahl in einer echten Entscheidungs- bzw. Kaufsituation vermutlich fallen würde. Gerade bei „Experience Products“, d. h. Produkten die selbst erfahren werden müssen, kann es jedoch schwierig sein einzuschätzen, wie gut diese tatsächlich zum eigenen Geschmack passen würden.

Vor diesem Hintergrund soll in dieser Abschlussarbeit ein Online-Empfehlungssystem basierend auf gängigen Recommender-Bibliotheken bzw. bereits am Lehrstuhl existierenden Projekten aufgesetzt werden. Mit dessen Hilfe soll dann näher untersucht werden, inwiefern Einschätzungen vor dem eigentlichen Konsum eines empfohlenen Produktes mit Bewertungen einhergehen, die danach abgegeben wurden (z. B. nach dem Hören eines empfohlenen Musikstücks, dem Schauen eines Films oder dem Lesen eines vorgeschlagenen Nachrichtenartikels). Die Untersuchung möglicher Unterschiede spielte in der Literatur bisher wenn überhaupt nur eine untergeordnete Rolle – zumeist im Zusammenhang mit der Erklärung von Empfehlungen. Allerdings wurden dabei ebenfalls meist nur Abschätzungen mit Hilfe von Proxy-Maßen vorgenommen, z. B. der Beurteilung von Erklärungen die ergänzend zu Filmempfehlungen dargeboten wurden anhand zugehöriger Amazon-Reviews. In dieser Abschlussarbeit soll daher eine Studie durchgeführt werden, bei der die Probanden nach Eingabe ihrer Präferenzen mit passenden Empfehlungen konfrontiert werden, und daraufhin die empfohlenen Produkte tatsächlich und vollständig konsumieren können. Somit kann eine realistische Bewertung der Produkte, und wie gut sie den eigenen Interessen entsprochen haben, vorgenommen werden, und zugleich eine adäquate Einschätzung der Qualität der zugehörigen Empfehlungen sowie ein Vergleich mit den vor dem Konsum vorgenommenen Einschätzungen erfolgen. Neben der zunächst zu erfolgenden Literaturrecherche und der Ausarbeitung des Studiendesigns (inkl. Wahl der Domäne) ist die Implementierung und Durchführung der Studie sowie die nachfolgende Auswertung mit geeigneten statistischen Methoden Umfang dieser Arbeit.

Ansprechpartner

Benedikt Loepp (benedikt.loepp@uni-due.de)